



Stadtgalerie(n) Salzburg

Kultur, Bildung und Wissen

Stadtgalerie(n) Salzburg:

Ausblick auf das Jahresprogramm 2025

Im Namen der Stadt Salzburg dürfen wir Ihnen das Jahresprogramm 2025 der Stadtgalerien Salzburg vorstellen. Das Team der Stadtgalerien betreut insgesamt fünf Standorte. Dazu gehören die Stadtgalerie Lehen, der Museumspavillon, Zwergelgartenpavillon, die Säulenhalle im Rathaus und die Gang-Galerie am Mozartplatz.

Die angeführten Eröffnungstermine und Ausstellungszeiträume können sich im Laufe des Jahres noch verschieben.

Stadtgalerie LEHEN

Inge-Morath-Platz 31
5020 Salzburg

Öffnungszeiten:

Di / Do / Fr 14–18 Uhr

Mi 14–19 Uhr

Sa 11–15 Uhr

An Sonn- und Feiertagen geschlossen.

Stadtgalerie ZWERGELGARTENPAVILLON

Zwergelgartenpavillon im Mirabellgarten
5024 Salzburg

Öffnungszeiten: Mo–Fr 14–18 Uhr

An Samstagen, Sonn- und Feiertagen geschlossen.

Winterpause von Oktober bis April

Stadtgalerie MOZARTPLATZ

Stadtgalerie Mozartplatz
Mozartplatz 5, 5024 Salzburg

Öffnungszeiten:

Mo–Do 8–16 Uhr

Fr 8–12 Uhr

An Feiertagen geschlossen.

Stadtgalerie MUSEUMSPAUVILLON

Museumspavillon im Mirabellgarten
Bernhard-Paumgartner-Weg
5024 Salzburg

Öffnungszeiten:

Mo–Fr 14–18 Uhr

Sa / So 11–15 Uhr

An Feiertagen geschlossen.

Stadtgalerie RATHAUS

Säulenhalle im Rathaus, 1. Stock
Kranzlmart 1
5020 Salzburg

Öffnungszeiten:

Mo–Do 8–17 Uhr

Fr 8–13:30 Uhr

An Samstagen, Sonn- und Feiertagen geschlossen.



Stadtgalerie Lehen

14.2.–29.3.2025

Franz Bergmüller

Neue Arbeiten

Eröffnung: Do., 13. Februar 2025, 18 Uhr

Die Ausstellung zeigt Arbeiten von Franz Bergmüller, deren Referenzpunkte die Fotografie und die Geschichte der optischen Medien sind. Im Besondern geht es ihm um Wahrnehmung von Naturräumen und den Veränderungen der Perspektive durch den Blick der Kamera, indem er das Changieren von Bildwirkung, Scheinrealität und Wirklichkeit in der fertigen Arbeit dynamisiert. In seiner Arbeit öffnet er die Bildfläche für Dreidimensionalität, Bewegung und Haptik.

Fr., 7. März 2025, 19 Uhr:
Soundperformance ROT. – Franz Bergmüller & Markus Kircher

Fr., 28. März 2025, 19 Uhr:
Soundperformance Schülerkebab – Franz Bergmüller & Siegfried Zaworka



11.4.–24.5.2025

Amanda Burzic

A Room Full Of Yous But None Of Them Are For Me

Eröffnung: Do., 10. April 2025, 18 Uhr

Inwiefern ist der Raum Teil des Arbeitsprozesses? Wie lange bleibt Intimität öffentlich? Welche Diskrepanz besteht zwischen virtuellen Räumen und ihren physischen Abbildungen? Kann einintimer Raum politisch sein? Welcher Raum ist prekär, welcher exklusiv? Wann gehört das Schlafzimmer einem Individuum, wann ist es öffentlich? Welche Körperlichkeit nehmen Besucher:innen im Raum wahr?

Amanda Burzic beschäftigt sich mit der Frage nach Körperlichkeit im Kontext des Ausstellungsraums. Es entsteht eine raumfüllende Installation eines verlassenen Schlafzimmers. Ein Ort der einst bewohnt war, aber nun unbewohnt zurückgelassen wurde. Für diese Arbeit eignet sich die Künstlerin Gegenstände aus ihrer Kindheit an und manipuliert sie, bis sie sich zwischen Erinnerung, Imitation und Kitsch auflösen.



6.6.–19.7.2025

Stefan Glas

beautiful and otherworldly

Eröffnung: Do., 5. Juni 2025, 18 Uhr



Stefan Glas malt - am liebsten in kräftigen, gebrochenen Farben auf große Leinwände. Er gestaltet Tiere und Menschen, einzeln und in Kombination. Seine Darstellungen sind oft stilisiert und schemenhaft, sie gehen wenig ins Detail. Die Figuren stehen im Zentrum, der Hintergrund ist meist nur angedeutet. Trotz der Reduktion sind seine Werke voll Emotion und Ausdruckskraft.

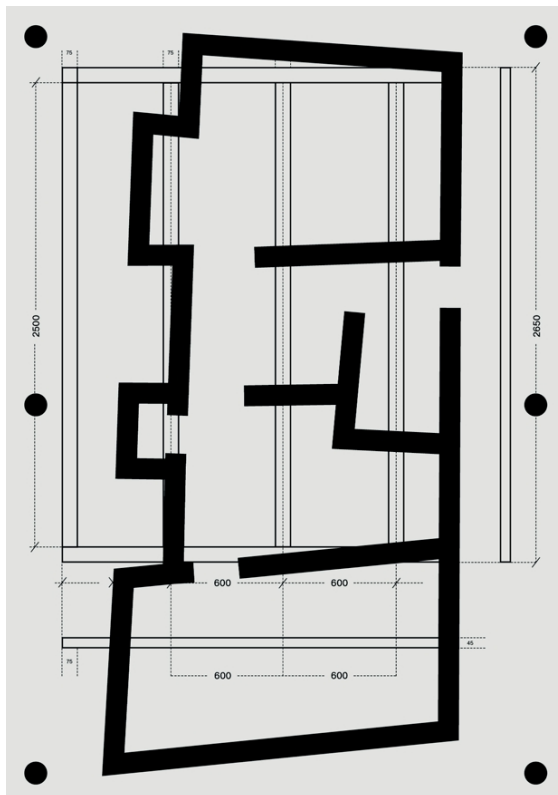
– Text von Angelika Doppelbauer

2.8.–25.9.2025

Atelier III

Eröffnung: Do., 7. August 2025, 18 Uhr

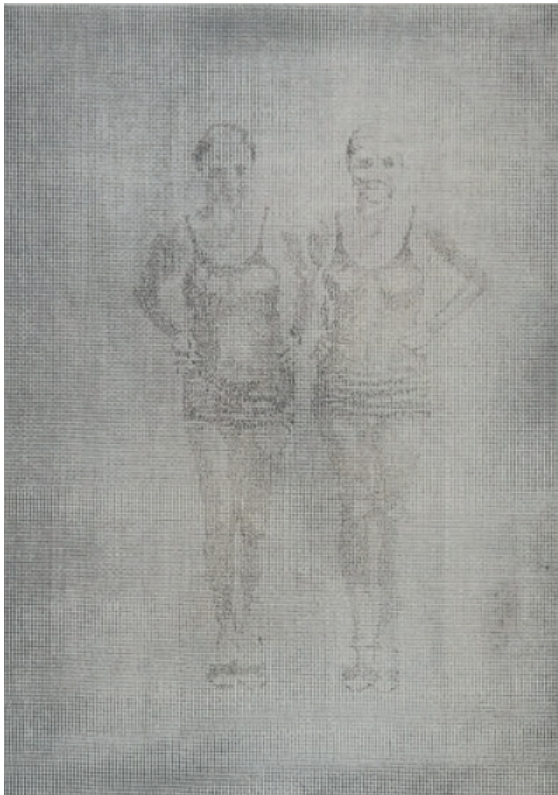
Das Atelier III begreift sich als ein loses Künstler:innenkollektiv und befasst sich seit 2017 intensiv mit den verschiedenen Spielarten der zeitgenössischen Kunst. Die Arbeiten der Gruppe bewegen sich dabei hauptsächlich im künstlerischen Feld der Installation, Objektkunst, Sound-Art und Fotografie. Ende Juli wird sich das Kollektiv mit dem Galerieraum in Lehen auseinandersetzen und über die Ausstellungsfläche des dezentralen White-Cubes verhandeln.



28.11.2025–24.1.2026

Csaba Fürjesi

Eröffnung: Do., 27. November 2025, 18 Uhr



Csaba Fürjesi beschäftigt sich in seiner künstlerischen Praxis mit Malerei, Zeichnung und Fotografie, wobei sein Schwerpunkt auf Druckgrafik liegt. Dabei lotet er die Grenzen grafischer Verfahren aus und experimentiert mit Technik und Material.

In seinen Arbeiten spiegelt er die Welt, wie sie ist: komplex, vielfältig und voller Widersprüche. Indem er Szenen aus dem täglichen Leben in seine Bildfindungsprozesse einbezieht, zeigt sein Werk eine Welt, die gleichzeitig harmlos und surreal ist.

VERANSTALTUNGEN

in der Stadtgalerie Lehen:

Lehen / Sehen:

Stadtgalerie und FOTOHOF im Stadtwerk sowie die Galerie Eboran an der Ignaz-Harrer-Straße, laden gemeinsam zum Galerispaziergang durch das Viertel ein

Termine 2025:

**8. Jänner, 12. März, 14. Mai,
9. Juli, 10. September, 5. November**

Mi., 29. Jänner 2025:

SOLVE ET COAGULA. Kunst-Stoff und Performance

Geschichte trifft zeitgenössische Kunst, Italien trifft Österreich: ein glückliches Beispiel für Zusammenarbeit und künstlerisches, kulturelles und wirtschaftliches Wachstum. Ein Abend, der dem Wissen, der Kunst und dem Mythos gewidmet ist, abgerundet durch eine Theater-Performance mit Musik um Liebe und Überwindung aller Gegensätze.

Sa., 1. Februar 2025:

AUF_-_- bruch. Lecture demonstration // Einblicke in eine multimediale Tanzperformance

Künstlerinnen: Ruth Burmann MA (Salzburg) // Helena Zwiauer (Basel) // und Company
Kamera/Filmschnitt: Vroni Wieser (Salzburg)

Unerwartete Ereignisse und plötzliche Erkenntnisse können alles verändern. Damit wird unvermeidbar selbst in Bewegung zu kommen und eigene Fähigkeiten und Potenziale auszugraben.

In der multimedialen Tanzperformance „AUF_-_- bruch“ von Ruth Burmann und Company verbinden sich Tanz und Film zu einem Werk über Transformation und Zusammenhalt. Das Stück ist inspiriert von der Legende „Zwei alte Frauen“ von Velma Wallis.

Die Künstlerinnen geben Einblicke in ihre Arbeit, die am 7. April im Mozarteum Salzburg uraufgeführt wird. Sie zeigen Filmausschnitte und tanzen in Teilen live. Im Anschluss an die Performance ist das Publikum eingeladen Eindrücke zu teilen und ins Gespräch mit den Künstlerinnen zu kommen.

**Mi., 18. Februar 2025, 19 Uhr
Lesung mit Autorin Andrea Heinisch**

Mi., 26. Februar 2025, 18 Uhr
20 Jahre Kunstbeirat / 10 Jahre Kunstraum Salzburg
Podiumsdiskussion zum Thema Kunst im öffentlichen Raum und
Buchpräsentation zu „20 Jahre Kunstbeirat/10 Jahre Kunstraum
Salzburg“. Die Publikation zeigt vor allem die zehn künstlerischen
Projekte, die in den letzten zehn Jahren in der Stadt von der
Kulturabteilung realisiert wurden.

Fr., 28. Februar 2025, 18 Uhr
Zweiklang

Mi., 12. März 2025, 18 Uhr
Kunst-Stoff: Fritz Popper und Volker Lauth

Mi., 30. April 2025, 18 Uhr
Zweiklang: Cope Trust (Günther Jäger)

Di., 6. Mai 2025, 19 Uhr
SWEET SPOT

17., 18. und 19. Juni 2025:
dass wir uns erlauben zu träumen (Arbeitstitel)
Laroque Dance Company / Helene Weinzierl
Performances im Rahmen der Sommerszene 2025

Mi., 15. Oktober 2025, 18 Uhr
Kunst-Stoff: Kunstinitiative Zell am See, Birgit Rabl



Museumspavillon

7.11.2024–17.1.2025

Stefan Heizinger

Herzensangelegenheiten – Affairs oft he Heart



Stefan Heizinger eignet sich in seiner künstlerischen Praxis Referenzbilder von bekannten Persönlichkeiten aus der Kunstgeschichte und der Filmwelt an, die er in einem Prozess individueller Transformation mit seiner eigenen Biografie in Beziehung setzt. Es entstehen raumgreifende malerische Guss-Arbeiten und Installationen, die Biografisches in einen Raum aus Farbe einbetten und so Emotionen evozieren. Die Ausstellung hinterfragt nicht nur das Verhältnis des Künstlers zu seinem Medium, sondern fordert auch die Betrachter:innen heraus sich selbst zu entdecken und sich einem Prozess persönlicher Weiterentwicklung zu unterziehen.

Stefan Heizinger: Veränderungen lieben, 2023, Farbe, Stifte, unterschiedliche Materialien auf Leinwand, etwa 55 x 55 x 6 cm.

20.2.–6.4.2025

Katrin Huber

baden, baden

Eröffnung: Mi., 19. Februar 2025, 18 Uhr

Die Ausstellung zeigt eine magische Welt des fiktiven und
leider trockenen Badens.

Katrin Huber benutzt Tapes und Neontapes, um
großflächige In-Situ-Arbeiten herzustellen, die mit der
Architektur der Ausstellungsräume korrespondieren.
Schwarzlicht verstärkt den Effekt.

Artist Talk am Do., 13. März 2025



17.4.–17.5.2025

Anton Thiel

Tod und Verklärung (working title)

Soft Opening mit Anton Thiel: Mi., 16. April 2025, 16–18 Uhr

Offizielle Eröffnung: Mi., 23. April 2024, 18 Uhr

In einem Wechselspiel aus fein gezogenen Linien und flächigem Auftrag verschmelzen die Zeichnungen Anton Thiels zu vielschichtigen Dickichten, die Eindrücke naturbelassener Lebensräume zum Ausdruck bringen. Vergänglichkeit und Ewigkeit treffen darin aufeinander und verstricken sich zu Sinnbildern existenzieller Überlegungen.



22.5.–15.6.2025

EINBLICKE ins Andräviertel – jetzt und früher

Quartiersdialog

Eröffnung: Mi., 21. Mai 2025, 18 Uhr

Kuratiert von Dipl. Ing. Susanne Mayer, Baurechtsamt der Stadt Salzburg
Fotografien von Erika Mayer und historischen Ansichten aus dem Stadtarchiv
zeigen Einblicke in den Stadtteil Andräviertel.

26.6.–10.8.2025

Moni K. Huber

Eröffnung: Mi., 25. Juni 2025, 18 Uhr

Seit ihren Anfängen gilt das Interesse der Künstlerin architektonischen Motiven: ein Musikpavillon in einem Brandenburger Park, ein verlassener, brutalistischer Hotelbau an der kroatischen Küste, ein Fiberglasskiosk im Design der jugoslawischen Sechzigerjahre. Die von der Künstlerin ausgewählte Architektur und Hintergrundlandschaft verweist stets auf einen bestimmten geschichtlichen und politischen Kontext.

Gleichzeitig lenkt sie mit vielseitiger Technik unseren Blick auf Fragmente und so auf mögliche Erzählstränge jenseits des augenscheinlichen Sinngehalts.

– *Text von Pia Jardi*



Moni K. Huber der gelbe Kiosk, Gouache auf Leinwand, 2019, 140 × 190 cm

21.8.–12.10.2025

Bele Marx & Gilles Mussard

Vögel

Eröffnung: Mi., 20. August 2025, 18 Uhr



Die geplante Ausstellung „Vögel“ beleuchtet die faszinierende Welt der Vögel in einer besonderen Symbiose von Kunst, Natur und Geschichte. Die historische Kulisse des Museumspavillons, der einst als Vogelvoliere diente, bietet dabei den idealen Rahmen, um das vielschichtige Verhältnis zwischen Mensch und Vogel in den Mittelpunkt zu stellen. In dieser Inszenierung wird der Pavillon zu einem lebendigen Ort, an dem das Thema Vögel aus kulturhistorischen, biologischen und künstlerischen Perspektiven erfahrbar gemacht wird.

23.10.–7.12.2025

Hanns Otte

Eröffnung: Mi., 22. Oktober 2025, 18 Uhr

Kuratiert von Johannes Ziegler

Der über viele Jahrzehnte in Salzburg tätige Fotograf Hanns Otte zeigt drei fotografische Salzburg-Serien zum Umbau des Justizgebäudes und Salzburger Stadtteilen, sowie Nachtbilder mit Langzeitbelichtung.



18.12.2025–31.1.2026

Marianne Ewaldt

Zum 80. Geburtstag

Eröffnung: Mi., 17. Dezember 2025, 18 Uhr

Marianne Ewaldt zeigt zu ihrem 80. Geburtstag einen repräsentativen Querschnitt ihres reichen, keramischen Schaffens. Das Labyrinth stellt einen thematischen und formalen Schwerpunkt in ihrer künstlerischen Auseinandersetzung dar.





Stadtgalerie
Zwergelgartenpavillon

17.4.–20.4.2025

Peter Schreiner und Johannes Steidl

Eröffnung: Do., 17. April 2025, 18 Uhr

In dieser Kurzausstellung zeigen Peter Schreiner (Fotografie) und Johannes Steidl (Malerei) aktuelle Arbeiten. Die Präsentation versteht sich als Kollaboration von zwei unterschiedlichen Künstlern, die während der Öffnungszeit gemeinsame Aktionen ausführen.

26.4.–7.6.2025

Toneelacademie Maastricht

Erika Landertinger & Students

Eröffnung: Fr., 25. April 2025, 18 Uhr

Erika Landertinger, Kostümbildnerin und gebürtige Salzburgerin initiierte für diese Ausstellung eine Kollaboration zwischen der Szenografin Anne Habermann und ihren frisch diplomierten Szenografinnen und Kostümbildnerinnen der Maastrichter Toneelacademie. Inspiriert von MOZART entwickeln alle Beteiligten ihre Arbeiten.

22.7.–31.8.2025

Internationale Sommerakademie der Bildenden Kunst Salzburg

Eröffnung: Mo., 21. Juli 2025

Auch dieses Jahr ist die Sommerakademie für Bildende Kunst Salzburg wieder mit einem Ausstellungskonzept in dem Holzpavillon der Stadt vertreten. Diesmal mit einem Konzeptschwerpunkt auf Architektur und städtischen Raum.

Mit verschiedenen Veranstaltungen und einem umfangreichen kulturellen Programm wird der Ort nicht nur zum Begegnungsort für Lehrende und Studierende der Sommerakademie, sondern für jede:n Interessierte:n.

5.9.–3.10.2025

Landschaft – Terrain Floating

Saskia Bannasch // Lena Bosch // Nora Diehl // Manuel Tozzi //
Elisabeth Wieder // Flora Zimmerman

Eröffnung: Do., 4. September 2025, 18 Uhr

In der Gruppenausstellung setzen sich sechs unterschiedliche, künstlerische Positionen mit dem Thema Landschaft auseinander. In zweidimensionalen Fotografien und Zeichnungen sowie raumgreifenden Installationen werden landschaftliche Strukturen sowie transformative Vorgänge der Natur näher beleuchtet.



VERANSTALTUNGEN

in der Stadtgalerie

Zwergelgartenpavillon:

DJ-Sets: Schauspieltreffen | Mozarteum Salzburg
22.–28. Juni 2025



Stadtgalerie

Rathaus

19.12.2024–7.3.2025

20 Jahre Kunst – Artforum Salzburg

Kunst ist mehr als: „Ich kann auch malen.“



Zum 20-jährigen Jubiläum präsentiert das Artforum Salzburg im Rathaus und
in der Galerie artforum in der Ignaz-Harrer-Straße 71
in der Zeit von 20.12.2024 – 11.01.2025 Arbeiten seiner Mitglieder:

Monica ARGENTINO // Gabriele ARNEZEDER-WINDTNER // Elisabeth AUER // Rudolf BRUDL
Ludmila DERFLER // Gertraud EDER // June MAKINO-FLATSCHER // Maria GRUBER
Johanna HARTUNG // Erna KRAFT-ELSISSI // Aleardo MORETUZZO // Nanna PETER
Monika PICHLER // Eva PÖTZELSBERGER // Helga RAUTER // Iris RAUTER // Eleonore SCHARF
Gudrun SCHATZL // Ulrike SCHEINAST // Viney SHARMA // Manfred STOCKER
Karl-Heinz WÖRNDL // Anna ZIMMERMANN

Veranstaltungen:

Fr. 20.12., 16–18 Uhr: Kunstgespräche mit Ausstellenden | Galerie artforum
Fr. 27.12., 19 Uhr: Midissage | Galerie artforum
Fr. 03.01., 16–18 Uhr: Kunstgespräche mit Ausstellenden | Rathaus
Fr. 07.02., 16–18 Uhr: Kunstgespräche & Lesung Monika Pichler-Kranich | Rathaus
Fr. 07.03., 16–18 Uhr: Kunstgespräche mit Ausstellenden | Rathaus

20.3.–2.5.2025

Bernie Rothauer

Salzburg ist bunt

Eröffnung: Mi., 19. März 2025, 18 Uhr

Begrüßung: Conny Felice, HOSI Salzburg

In den denkmalgeschützten Räumlichkeiten des alten Salzburger Rathauses präsentiert Bernie Rothauer seine Eindrücke der vielfältigen Stadt Salzburg. Im Mittelpunkt stehen die Menschen, das lebendige Miteinander und der soziale Zusammenhalt unabhängig von Ethnizität, Sexualität, Geschlecht oder Identität. Dabei dokumentierte der Salzburger Fotograf Teilnehmer:innen der Unite Parade in Salzburg sowie bekannte Persönlichkeiten aus der LGBT-Szene. Konträr zum Titel und der lebendigen Farbigkeit seiner Motive vor Ort, zeigt Rothauer seine Momentaufnahmen in schwarz-weiß.



17.4.–2.5.2025

Ruth Maier

Eröffnung: Mi., 16. April 2025, 18 Uhr

Einführung: Anna Schiester und Nicole Slupetzky

Die Ausstellung, die in Kooperation mit der VHS Salzburg stattfindet, fokussiert auf das kurze und ereignisreiche Leben der Literatin Ruth Maier, die 1920 in Wien geboren wurde und 1942 in Auschwitz ermordet worden ist.

16.5.–25.7.2025

Hitlers Exekutive

Die österreichische Polizei und der Nationalsozialismus

Eröffnung: Do., 15. Mai 2025, 18:30 Uhr

Die Polizei gehörte zu den tragenden Säulen der nationalsozialistischen Diktatur. Ihre Arbeit war Teil der rassistischen Vernichtungs- und Eroberungspolitik des NS-Regimes sowohl in der Heimat als auch in den eingenommenen Gebieten. Auch österreichische Polizisten und Gendarmen waren an der Verfolgung und Ermordung von Menschen, an Kriegsverbrechen sowie am Holocaust beteiligt. Die Ausstellung bietet einen Überblick über Organisation, Gesinnung und Handlungsspielräume der Exekutive im Nationalsozialismus. Anhand von Biografien zeigt sie die Schicksale und Verhaltensweisen österreichischer Polizisten und Gendarmen – von Widerstand bis hin zu verbrecherischem Handeln. Nicht zuletzt beleuchtet sie Brüche und Kontinuitäten sowohl beim »Anschluss« 1938 als auch in der Nachkriegszeit.

Die Ausstellung entstand im Rahmen des Forschungsprojekts »Die Polizei in Österreich. Brüche und Kontinuitäten 1938–1945«, initiiert vom Bundesministerium für Inneres und durchgeführt an der Universität Graz/ Ludwig Boltzmann Institut für Kriegsfolgenforschung in Kooperation mit dem Dokumentationsarchiv des österreichischen Widerstandes und dem Mauthausen Memorial. Sie wurde gefördert durch das Bundesministerium für Inneres und den Zukunftsfonds der Republik Österreich. »Die Polizei, dein Freund – dein Helfer!«, Plakat des Winterhilfswerks für den Tag der Deutschen



30.10.–31.12.2025

Fotoclub Sporer

Foto-Landesmeisterschaft 2025 für künstlerische Fotografie

Eröffnung: Mi., 29. Oktober 2025, 18 Uhr

Der ÖVF Salzburg und der Salzburger Fotoklub veranstaltet auch dieses Jahr wieder seine Foto-Landesmeisterschaft 2025 für künstlerische Fotografie in Salzburg. In vier Kategorien (Allgemein, Mensch, Natur und Sport) konnten engagierte Fotograf:innen aus Salzburg mit ihren Arbeiten teilnehmen. Die eingereichten Fotografien werden in der zweistöckigen Galerie im Rathaus gezeigt.



Bis Ende 2025

Christian Ecker

Zeit

Christian Ecker beschäftigt sich seit längerem mit dem Begriff Zeit. Als Resultat seiner Auseinandersetzung entstand eine großformatige, formale Arbeit, die er im Kreuzgratgewölbe der Säulenhalle im Rathaus nun in einen räumlichen Kontext verortet.





Stadtgalerie
Mozartplatz

10.– 21.2.2025

Sophie Thammer und Sihua Ren

Ein weites Feld

Eröffnung: Fr., 7. Februar 2025, 16-18 Uhr

Einführung: Sophie Thammer und Sihua Ren

Musik: Fu Tian und Veit Vergara

In Form von graphischen Partituren, Landschafts-Fotografien und einem animierten Film wird in der Gang-Galerie das von Sophie Thammer und Sihua Ren initiierte Projekt nachvollziehbar. Ausgehend von Mozarts Sinfonie in A-Dur KV 201 setzten sich die Künstlerinnen mit der Entstehungszeit des Stücks auseinander, verfolgten seine Reiseroute und suchten nach landschaftlichen Eindrücken, die seine Komposition inspiriert haben könnten. Musikalische Parameter wurden dabei in graphisch abstrakte Visualisierungen übersetzt.

Idee / Konzept, Projektleitung: Sophie Thammer

Musikalische Leitung / Musikanalyse: Sihua Ren

Animation & Motion Design: João Levezinho



6. – 21.3.2025

Transition

International Baccalaureate Visual Arts – BG Zaunergasse / SALIS

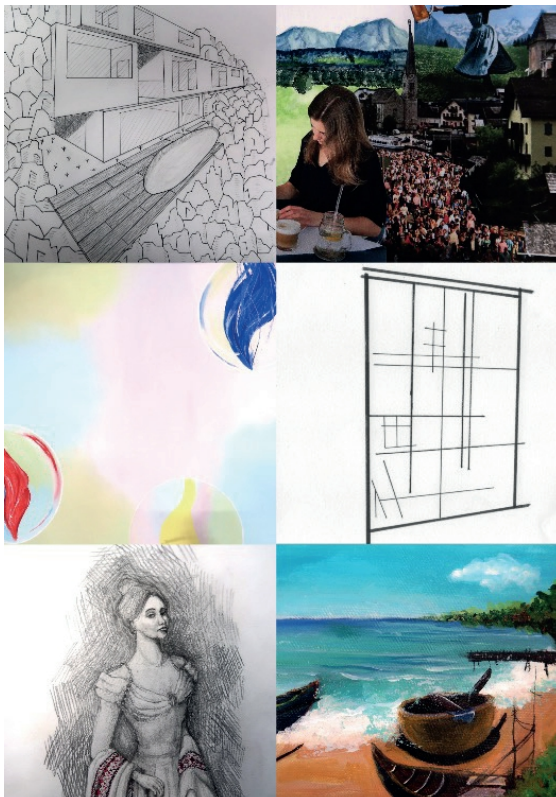
Eröffnung: Mi., 5. März 2025, 18 Uhr

Leitung/Lehrerin: Dr. Bernadette Edtmaier

Schüler:innen: Madeline Goh, Quan Ho, Leonie Lex,
Nate Parker, Armand Polónyi, Alina Turovska

Die sechs Schüler:innen des BG Zaunergasse / Salzburg International School schließen ihre Schulzeit mit dem International Baccalaureate (ein international anerkannter Schulabschluss, kurz IB) der Visual Arts Klasse ab. Für den positiven Abschluss müssen die Schüler:innen ihre besten Arbeiten in einer Ausstellung präsentieren.

Themen von Architektur, Identität und Herkunft, Theater, Sein und Schein oder Natur ebenso wie Traumbilder oder der künstlerische Umgang mit Weggeworfenem spiegeln sich in den entstandenen Werken wider. Entsprechend vielfältig sind auch die zum Einsatz kommenden Materialien. Neben der klassischen Acryl- und Ölmalerei oder Fineliner-Zeichnungen finden sich Objekte aus Ton, Collagen, computergenerierte Werke, Mobiles und restaurierte Musikinstrumente in der Gang-Galerie am Mozartplatz wieder.



3.4.–27.6.2025

Bianca Hateganu-Kerschner

Recollections

Eröffnung: Mi., 2. April 2025, 16-18 Uhr



Bianca Hateganu beschäftigt sich in ihrer künstlerischen Praxis mit ihrer Vergangenheit und familiären Herkunft. Dabei setzt sie sich ostensiv mit Bildern und Fundstücken ihrer Familie auseinander und erzeugt malerische Narrative ihrer Erinnerungen. Gleichzeitig überführt sie diese in die Jetzt-Zeit und hinterfragt ihre persönliche Rolle als Mutter.

10.7.–10.10.2025

Florian Koneczny u. Laura Krok

Stadtgeschichten

Eröffnung: Mi., 9. Juli 2025, 16-18 Uhr

Florian Koneczny arbeitet mit gefunden Material (Fotografien aus Büchern, Archiven oder privater Hand) vom Salzburg der Nachkriegszeit und übersetzt in seine malerische Formensprache.

Laura Krok fotografiert sog. „Happy Places“ von Salzburg mit einer Kamera oder ihrem Handy. Trotz ihrer positiven Zuschreibung schwingt dennoch eine Bedrücktheit mit.

Gemeinsam geben die unterschiedlichen Positionen Einblicke in unsere Stadt und öffnen neue Blickwinkel auf bekannte Orte.



13.12.2025–15.1.2026

AIR – Artist-in-residence

16. Jahresausstellung

Eröffnung: Fr., 12. Dezember 2025, 18 Uhr

Seit 1986 pflegt die Stadt Salzburg den Dialog zwischen unterschiedlichen kulturellen Orten und Gemeinschaften in ihrem Künstler:innen Austauschprogramm – ein Dialog der von der Universalität der Sprache Kunst profitiert.

Die Tradition der jährlichen Werkschau im Rahmen des AIR wurde vor 15 Jahren begründet. Auch heuer werden Erfahrungen, Arbeiten und persönliche Eindrücke der ausgewählten Künstler:innen vorgestellt.





Weitere Informationen unter: kultur.stadt-salzburg.at